



EINLADUNG

13. CHEMCOLOGNE CHEMIEFORUM

28. NOVEMBER 2022

FEIERABENDHAUS | CHEMIEPARK KNAPSACK

Transformation trotz Krise – Die Chemieregion Rheinland auf dem Weg zur Klimaneutralität

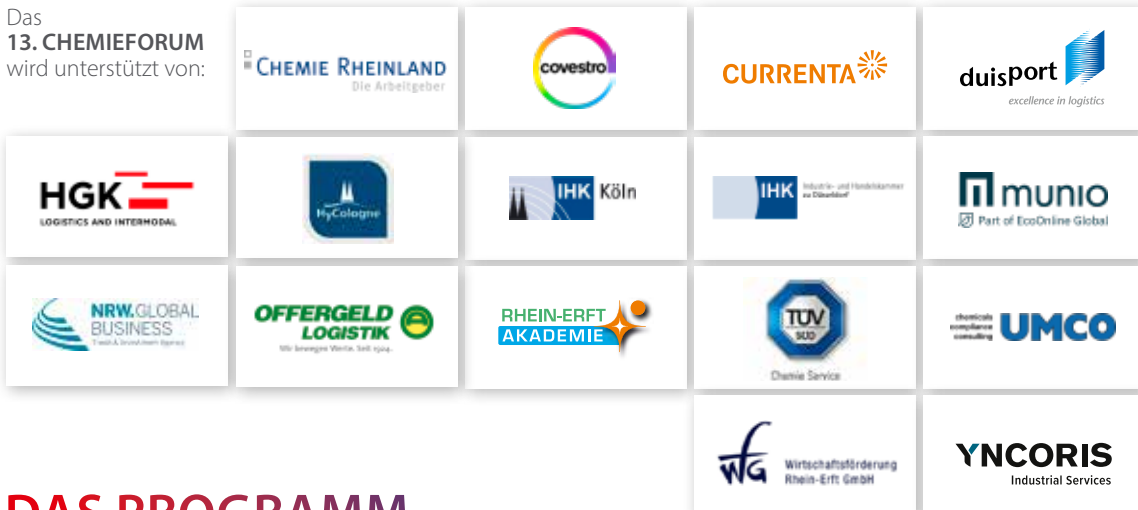
Deutschland will bis 2045 klimaneutral werden. Der Chemieindustrie kommt dabei eine Schlüsselrolle zu, dieses Ziel zu erreichen. Gleichzeitig belasten hohe Energie- und Rohstoffkosten sowie Versorgungsengpässe in den Wertschöpfungsketten den Produktionsstandort Deutschland.

Das Rheinland ist die stärkste Chemieregion Europas und die Branche seit jeher ein wertvoller Wirtschaftsfaktor für die Region. Auf dem 13. Chemieforum wollen wir aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, wie sich die Branche auf die Transformation einstellt. Was sind zukünftige Strategien, was sind Investitionstrends und welche Infrastrukturmaßnahmen bedarf es für eine klimaneutrale Chemieregion Rheinland?

Zur Teilnahme laden wir Sie hiermit herzlich ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über aktuelle Trends in der Chemiebranche zu informieren und diskutieren Sie mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Unternehmen, Politik und Verbänden!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das
13. CHEMIEFORUM
wird unterstützt von:



DAS PROGRAMM

11.00 Uhr Busrundfahrt durch den Chemiepark Knapsack (ausgebucht)

12.00 Uhr Begrüßungsdrink und Imbiss

13.00 Uhr Auftakt

Christoph Kappenhagen, Vorstandsvorsitzender ChemCologne und Geschäftsführer Yncoris GmbH & Co. KG

KLIMANEUTRALE PRODUKTION UND ZUKÜNFTIGE INVESTITIONSTRENDS

13.10 Uhr Nachhaltige Produktion im Chemiepark – Die zukünftige Strategie der Currenta

Frank Hyldmar, Geschäftsführer, Currenta GmbH & Co. OHG

13.30 Uhr Beschleunigung neuer Projekte zur Emissionsreduktion – Der Net Zero Accelerator von BASF

Bart Van Assche, Vice President Global Infrastructure Technology, BASF

13.50 Uhr GFK als Schlüsselmaterial für innovative Schwimmdächer – nachhaltige Lösungen für die Chemieindustrie

Joanna Hajnaj, CEO, EPT for Storage Tanks GmbH

14.10 Uhr Chemiestandort Deutschland – Investitionstrends und Entwicklungen

Dr. Thorsten Bug, Senior Manager Chemicals, Germany Trade and Invest

14.30 Uhr Pause

INFRASTRUKTUR UND LOGISTIK – BEDEUTUNG FÜR DIE TRANSFORMATION

15.20 Uhr Wasserstoffinfrastruktur in NRW – Die Basis für die Transformation

Thomas Wessel, Mitglied des Vorstands, Evonik Industries AG

15.40 Uhr Logistik in Zeiten von Niedrigwasser und Lieferengpässen – wie können Lösungen für die Chemieindustrie am Rhein aussehen?

Dr. Hubert Fink, Mitglied des Vorstands, Lanxess AG

16.00 Uhr Podiumsdiskussion:

Technologien und Infrastrukturbedarfe für eine klimaneutrale Chemieregion Rheinland

Dr. Hubert Fink, Mitglied des Vorstands, Lanxess AG

Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Julia Metz, Leiterin Industriepolitik, Agora Energiewende

Thomas Wessel, Mitglied des Vorstandes, Evonik Industries AG

16.30 Uhr Get-together

Moderation: Edda Dammüller



ChemCologne steigert die Attraktivität der Chemieregion Rheinland durch ein leistungsstarkes Netzwerk der Unternehmen der chemischen Industrie, des Arbeitgeberverbandes Chemie Rheinland, der Bezirksregierung, der Städte und Gemeinden, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, der Industrie- und Handelskammern, Hochschulen und Gewerkschaft.

TAGUNGSORT DES CHEMIEFORUMS

Feierabendhaus Knapsack
Industriestraße 300
50354 Hürth

Anfahrtsbeschreibung und Routenplaner finden Sie [hier](#).

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an:

ChemCologne e.V.
Daniel Wauben, Geschäftsführer
Telefon: +49 (0)221 2720530
E-Mail: info@chemcologne.de
www.chemcologne.de

#Chemieforum

ANMELDUNG UNTER:

E-Mail: info@chemcologne.de
www.chemcologne.de/chemieforum